

KA VI - 44-1/09

MA 44, Sicherheitstechnische
Prüfung des Kongreßbades

Ausschusszahl 88/09, Sitzung des Kontrollausschusses vom 16. Oktober 2009

Äußerung der Magistratsabteilung 44 - Bäder gem. § 5 Abs. 5 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien, Anhang 1, Sonderbestimmungen für das Kontrollamt:

Zu Pkt. 4.1.2:

Ein positiver Befund liegt mittlerweile vor.

Zu Pkt. 4.1.3:

Das VEXAT-Dokument liegt vor und die Prüfung der elektrischen Anlagen in den explosionsgefährdeten Bereichen wurde durchgeführt.

Zu Pkt. 5.1:

Der Restaurantumbau wurde im Mai 2010 abgeschlossen.

Zu Pkt. 5.3.2:

Die Sanierung der Einfriedung wurde vor der Badesaison 2010 abgeschlossen.

Die Bepflanzung wurde im April 2010 durchgeführt.

Zu Pkt. 5.3.4:

Die Treppenanlage wurde im Oktober 2009 saniert.

Zu Pkt. 5.3.5:

Die Verfließung der entsprechenden Bereiche wurde Ende September 2010 abgeschlossen. Der mittige Handlauf wurde vor der Badesaison 2010 montiert.

Zu Pkt. 5.4:

Die Magistratsabteilung 44 hat umgehend die Erstellung entsprechender Einreichunterlagen beauftragt. Nach deren Vorliegen wird die Einreichung durchgeführt.

Weiters wurde für die Herstellung eines konsensgemäßen Baubestandes mit der Magistratsabteilung 37 - Baupolizei der Kontakt aufgenommen.

Zu Pkt. 6:

Die WC-Anlage wurde hinsichtlich ihrer Ausstattung und der Anordnung der Einrichtungsgegenstände der ÖNORM B 1600 angepasst.

Zu Pkt. 7.2.2:

Die Gasflaschen wurden aus diesen Bereichen entfernt.

Zu Pkt. 7.2.3:

Die Magistratsabteilung 44 hat die vorzuhaltenden Mengen an Holz dem tatsächlichen Bedarf angepasst und somit die Holzmenge erheblich reduziert.

Zu Pkt. 7.3:

Die Magistratsabteilung 44 wird entsprechende Lagerschränke anschaffen und die Spraydosen darin lagern. (Die Beschaffung der Lagerschränke ist noch offen).

Weiters wurden die brandschutztechnische Verkleidung angebracht (Fertigstellung Ende September 2010) und die Bediensteten neuerlich unterwiesen. Eine schriftlich bestätigte Dokumentation liegt vor. Der Spänebunker wurde als eigener Brandabschnitt ausgeführt (Fertigstellung Ende September 2010).

Zu Pkt. 7.5.1:

Die Magistratsabteilung 44 hat die Erstellung der Brandschutzpläne und die Überarbeitung des Chlorgasalarmplanes beauftragt; diese werden bis Jahresende 2010 vorliegen.